



Folgender Plan soll Einsatzstellen Orientierung über den Jahresverlauf mit dem Träger des FÖJ in Bremen geben:

Januar/Anfang Februar:

- Bewerbung/Antragstellung als Einsatzstelle des kommenden Jahres, auf Formblatt ESTA (s. Downloadbereich Homepage www.föj-bremen.de) unter Beachtung unserer Grundsätze und Standards, insbes. bez. der Arbeitsmarktneutralität
- Eingang der Anträge der Einsatzstellen beim Träger
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)

Februar/Anfang März:

- erste Kontingentsverteilung durch den Träger,
- erste Informationen zum Bewerbungsverfahren durch Träger und Einsatzstelle
- erste Informationen für die Öffentlichkeit
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)
- Anleitungsgespräche mit der/den FreiwilligeN

März/Anfang April:

- schriftliche/verbindliche Beantwortung der Stellenanträge durch den Träger (gegenüber den Einsatzstellen)
- Gegenzeichnung und Rücksendung (an den Träger, durch die Einsatzstelle) der Vereinbarung zur Zusammenarbeit (VEST, ggf. inkl. Weiterleitungsvertrag), die der Träger der Einsatzstelle zuvor zukommen lässt, sofern ein Platz/mehrere Plätze im Jahrgang zugesagt ist/sind
- Bewerbungsphase (Sichtung und Beantwortung der schriftlichen Bewerbungen), im Bewerbungsverfahren: die Personalbögen aller Bewerber (s. Downloadbereich der Homepage www.föj-bremen.de), ggf. Rückfrage an den Träger, falls BewerberInnen eine FHR-Anerkennung durch das FÖJ erlangen wollen (der Träger muss vorab zustimmen!)
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)

April/Anfang Mai:

- Bewerbungsphase (Sichtung und Beantwortung der schriftlichen Bewerbungen, Bewerbungsgespräche/Hospitationen)
- Rückfrage an den Träger, falls BewerberInnen eine FHR-Anerkennung durch das FÖJ erlangen wollen (der Träger muss vorab zustimmen!)
- Informationen zu Terminen des kommenden Jahrgangs durch den Träger
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)

Mai/Anfang Juni:

- Festlegung auf BewerberInnen, Zusagen und Unterzeichnung der Vereinbarungen mit Teilnehmenden (bis 30.06. Eingang beim Träger)
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)
- Anleitungsgespräche mit der/den FreiwilligeN

Juni/Anfang Juli:

- Festlegung auf BewerberInnen, Zusagen und Unterzeichnung der Vereinbarungen mit Teilnehmenden (3-fach ausgestellt, mit Unterschrift der/des Freiwilligen, bis 30.06. Eingang beim Träger): aktuelle TeilnehmerInnenvereinbarungen (TNV) (s. Downloadbereich Homepage www.föj-bremen.de)
- Gegenzeichnung und Rücksendung (je ein Exemplar an die Einsatzstelle und ein Exemplar an die/den FreiwilligeN) der Vereinbarungen durch den Träger
- Aktualisierung der Platzzusagen auf der Homepage www.föj-bremen.de



- Erstellung der Sachberichte (SB) des endenden FÖJ-Jahrgangs durch die Einsatzstelle, nach dem Muster SB (s. Downloadbereich Homepage www.föj-bremen.de)
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)

Juli/Anfang August:

- Abschlussgespräche mit der/den FreiwilligeN des endenden Jahrgangs
- Eingang der Sachberichte (SB) der Einsatzstellen beim Träger
- Zeugnisse erstellen durch die Einsatzstelle
- Leistung der Pauschale für die Begleitung durch den Träger, gem. Rechnung, die der Träger der Einsatzstelle zukommen lässt, sofern ein Platz/mehrere Plätze im Jahrgang zugesagt ist/sind (Rechnungsstellung zwischen Antrag und Beginn des FÖJ-Jahres)
- Übermittlung der Kontodaten (von gemeinnützig anerkannten Einsatzstellen) an den Träger, zwecks Weiterleitung der öffentlichen Gelder für Taschengeld und Sozialversicherung
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)) (zum Ende der Maßnahme die Abmeldung zur Sozialversicherung in Kopie dazu (auch als E-Mailanhang denkbar)

August/Anfang September:

- Abschiedstag und Zeugnisübergabe des endenden Jahrgangs
- Planung des ersten Tags mit der/den FreiwilligeN des neuen Jahrgangs
- Empfang und Einführung der der/den FreiwilligeN des neuen Jahrgangs
- Information und Kommunikation im Falle von Fragen, speziellen Projekten, Krisensituationen oder frühzeitigen Beendigungen des FÖJ (Nachbesetzungen bis Februar denkbar)
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar) (zu Beginn der Maßnahme die Anmeldung zur Sozialversicherung in Kopie dazu (auch als E-Mailanhang denkbar)

September/Anfang Oktober:

- erstes Anleitungsgespräch mit der/den FreiwilligeN (Zielsetzung, Kompetenzbilanzierung)
- Information und Kommunikation im Falle von Fragen, speziellen Projekten, Krisensituationen oder frühzeitigen Beendigungen des FÖJ (Nachbesetzungen bis Februar denkbar)
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)

Oktober/Anfang November:

- Anleitungsgespräche mit der/den FreiwilligeN
- Information und Kommunikation im Falle von Fragen, speziellen Projekten, Krisensituationen oder frühzeitigen Beendigungen des FÖJ (Nachbesetzungen bis Februar denkbar)
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)

November/Anfang Dezember:

- Anleitungsgespräche mit der/den FreiwilligeN
- Information und Kommunikation im Falle von Fragen, speziellen Projekten, Krisensituationen oder frühzeitigen Beendigungen des FÖJ (Nachbesetzungen bis Februar denkbar)
- Überlegung ob neue Antragstellung für Folgejahrgang gewollt
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)

Dezember/Anfang Januar:

- Aufforderung des Trägers zur Antragstellung der Einsatzstellen
- monatlich die Gehaltsbögen der Freiwilligen in Kopie, als sog. Nachweis (auch als E-Mailanhang denkbar)

Auflösungsvereinbarungen (TNVA) im Falle eines frühzeitigen Abbruchs des FÖJ (3-fach ausgestellt, mit Unterschrift der/des Freiwilligen (s. Downloadbereich Homepage www.föj-bremen.de).